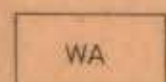


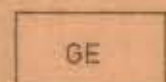
Planzeichenerläuterung (Ist Bestandteil der Satzung)



Geltungsbereich (§ 9(7) BBauG)



Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)



Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten
(§§ 1 (4) u 16 (5) BauNVO)

z.B. II

Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
(§ 9 (1) Nr 1 BBauG, §§ 17 (4) u 18 BauNVO)

z.B. 0,27

Grundflächenzahl (§ 9 (1) Nr 1 BBauG, §§ 17 (1 u 9) u 19 BauNVO)

z.B. 0,55

Geschoßflächenzahl (§ 9 (1) Nr 1 BBauG, §§ 17 (1 u 9) u 20 BauNVO)



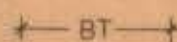
offene Bauweise, nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
(§ 9 (1) 2 BBauG, § 22 (1 u 2) BauNVO)



Baulinie (§ 9 (1) Nr 2 BBauG, § 23 (2) BauNVO)



Baugrenze (§ 9 (1) Nr 2 BBauG, § 23 (3) BauNVO)



Bebauungstiefe (§ 9 (1) Nr 2 BBauG, § 23 (4) BauNVO)



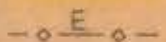
Straßenbegrenzungslinie (§ 9 (1) Nr 11 BBauG)



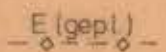
Straßenverkehrsfläche (§ 9 (1) Nr 11 BBauG)
und Bürgersteig bzw. Radweg



private Straßenverkehrsfläche (§ 9 (1) Nr 11 BBauG)



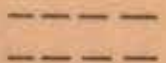
Entwässerung vorhanden (§ 9 (1) Nr 13 BBauG)



Entwässerung geplant (§ 9 (1) Nr 13 BBauG)



Hauptversorgungsleitung (§ 9 (1) Nr 13 BBauG)
mit Schutzstreifen



Mit Leitungsrechten zu belastende Flächen
(§ 9 (1) Nr 21 BBauG)

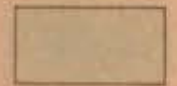


Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
(§ 9 (1) Nr 25a BBauG)

- ① Anpflanzen von heimischen, standortgerechten Bäumen
(z.B. Esche, Eiche, Birke)
- ② Wildkräutersaat
- ③ Anpflanzen von heimischen, standortgerechten Bäumen und
Sträuchern (z.B. Esche, Eiche, Vogelbeere, Birke)
- ④ Anpflanzen von Sträuchern (z.B. Strauchweide, Hassel,
Brombeere, Schlehe, Hartriegel, Weißdorn)
- ⑤ Anpflanzen von heimischen Blütensträuchern und
Blütenstauden



Sukzessionsfläche



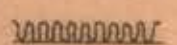
Wasserfläche (§ 9 (1) Nr 16 BBauG)



Flächen für Aufschüttungen zur Herstellung des Straßenkörpers
(§ 9 (1) Nr 26 BBauG)



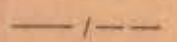
Bestehende Gebäude



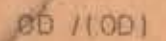
Grenze Wasserschutzzone II / III
im Bereich der Bohrung 11a



Stellung der baulichen Anlage - Firsttrichtung
(§ 9 (1) Nr 2 BBauG)



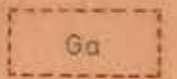
Grundstücksgrenze (vorhanden / geplant)



Ortsdurchfahrtsgrenze (vorhanden / geplant)



Beleuchtung



Garagen (§ 9 (1) Nr 4 BBauG)

SATZUNG

Bebauungsplan XI/10 für das Gebiet "Ehemaliges Sägewerk Hauptstraße" in Wülklingen-Lauterbach.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne der §§ 8-10 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) gemäß § 2 (1) dieses Gesetzes, wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 29.02.1984 beschlossen.

Für die Verfahrensmerkmale und die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten:

- Das Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949).
- Die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763 ff.).
- Die Bauordnung für das Saarland (LBO) vom 19. März 1980 (Amtsblatt des Saarlandes vom 24. April 1980 S. 514-516).
- Der § 12 des Kommune selbstverwaltungs-gesetzes (KSVG) in der Fassung der Änderung vom 25. November 1981 (Amtsblatt des Saarlandes vom 28. Dezember 1981 S. 945).
- Die Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV 81 - vom 30. Juli 1981.

Die Ausarbeitung des Bebauungsplanes erfolgte durch das Stadthauamt - Abteilung Stadtplanung.

I. FESTSETZUNG GEM. § 9 (1 u. 7) BUNDESHAUGESETZ (BBauG) UND BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO)

- | | |
|--|---|
| 1. Geltungsbereich | siehe Plan |
| 2. Art der baulichen Nutzung | |
| 2.1 Baugelbiet I | allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO |
| 2.1.1 zul. Anlagen | siehe § 4 (2) BauNVO sowie Garagen |
| 2.1.2 ausnahmsw. zul. Anlagen | siehe § 4 (3) Nr. 2 BauNVO |
| 2.2 Baugelbiet II | Gewerbegebiet gem. § 8 BauNVO |
| 2.2.1 zul. Anlagen | siehe § 8 (2) Nr. 1 BauNVO |
| 2.2.2 ausnahmsw. zul. Anlagen | siehe § 8 (3) Nr. 1 BauNVO |
| 3. Maß der baulichen Nutzung | |
| 3.1 Zahl der Vollgeschosse | siehe Plan |
| 3.2 Grundflächenzahl | siehe Plan |
| 3.3 Geschößflächenzahl | siehe Plan |
| 4. Bauweise | offen gem. § 22 (1 u. 2) BauNVO und § 9 (1) Nr. 2 BBauG |
| 5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen | Anlagen gem. § 14 (1) BauNVO sind außerhalb überbaubarer Flächen zulässig; siehe Plan |
| 6. Stellung der baulichen Anlagen | siehe Plan |
| 7. Höhenlage der baulichen Anlagen | siehe Plan |
| 8. Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihre Einfahrten auf den Grundstücken | siehe Plan |
| 9. Flächen für nicht überdachte Stellplätze | sind auch außerhalb überbaubarer Flächen zulässig |
| 10. Straßenverkehrsflächen mit Fußgängerbereich und Radweg | siehe Plan |
| 11. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen | siehe Plan und Sockelpläne |
| 12. Flächen für Aufschüttungen zur Herstellung eines Straßenkörpers | siehe Plan |
| 13. Straßen- und Wegebeleuchtung | siehe Plan |
| 14. Grünflächen | siehe Plan |
| 15. Ver- und Entsorgungsleitungen | siehe Plan |
| 16. Wasserfläche | siehe Plan |

VERFAHRENSMERKMALE

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 2 a (2) BBauG wurde durchgeführt am 26.04.84 und 11.03.86

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 a (5) BBauG ausliegen vom 20.10.86 bis 21.11.86 einschließlich.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG vom Stadtrat als Satzung am 09.04.87 beschlossen.

Wülklingen, 28.04.87

Durand
(Durand), Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

SAARLAND

Der Minister
für Umwelt

Saarbrücken, 22.6.1987

Der Minister für Umwelt

Az.: C/4-5843/87 Kue/Bue

Im Auftrag

M. Jolin
(M. Jolin)
Bauberrat

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 12 BBauG am 26.06.87

ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist somit am 26.06.87 in Kraft getreten.

Wülklingen, 29.06.87

Durand
(Durand), Oberbürgermeister

Bebauungsplan "Ehem. Säge- werk Hauptstr."

Für das Gebiet "Ehem. Sägewerk Hauptstraße" in
Völklingen – Lauterbach
Planbereich XI / 10 Masstab 1 500

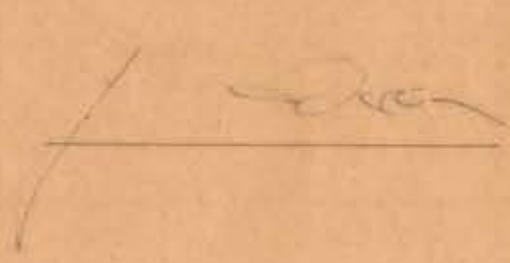
MITTELSTADT VÖLKLINGEN

S t a d t b a u a m t
Abteilung Stadtplanung

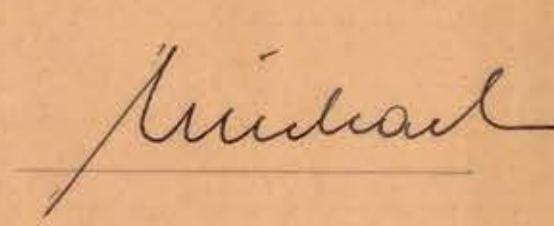
V ö l k l i n g e n

V ö l k l i n g e n.

Abteilungsleiter
(Dipl. Ing. (FH) Ladwein)



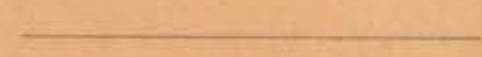
Amtsleiter
(Dipl. Ing. Michaelis)



STADTVERMESSUNGSAMT

Für die Übereinstimmung des Planes mit der Örtlichkeit und dem
Katasternachweis

Völklingen.



MITTELSTADT VÖLKLINGEN

VERMESSUNGSAMT